

HERZLICHE EINLADUNG



Tina Modotti

**Denn die
Flamme
stirbt nicht:**

**Liebe,
Leidenschaft
und Revolution**

Besuch der Ausstellung und Teilnahme am Gespräch mit **Carmen Schliebe** (Kustodin Sammlung Fotografie, BLMK) und **Ulrike Kremeier** (Direktorin, BLMK) über **„TINA MODOTTI & FRIDA KAHLO“**

Mittwoch

3. Mai 2023, 15.30 Uhr (Treffpunkt am Eingang)

Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst:
Dieselkraftwerk, Uferstraße/Am Amtsteich 15, 03046 Cottbus/Chósebus

!!! Eine Anmeldung ist nötig: 0331 8170432 / info@bbg-rls.de !!!

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG BRANDENBURG

Foto: Tina Modotti: Frau mit Fahne, 1928

© Tina Modotti, Leihgeber:

Reinhard Schultz (Galerie Bilderwelt)

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V. lädt herzlich ein, gemeinsam die Ausstellung „Tina Modotti – Denn die Flamme stirbt nicht: Liebe, Leidenschaft und Revolution“ im Brandenburgischen Landesmuseum für moderne Kunst in Cottbus/Chósebus zu besuchen und anschließend am Gespräch von Carmen Schliebe (Kustodin Sammlung Fotografie BLMK) und Ulrike Kremeier (Direktorin BLMK) teilzunehmen, in dem es um die Verbindungen zwischen den beiden Künstlerinnen Tina Modotti und Frida Kahlo gehen wird.

„Tina Modotti (1896-1942) ist eine der faszinierendsten Frauengestalten des 20. Jahrhunderts. Sie war eine schillernde Persönlichkeit mit einem bewegten Leben: Emigrantin, Schauspielerin, Antifaschistin, Fotografin, Revolutionärin. Ihren Ruhm verdankt sie nicht nur ihrem fotografischen Werk, sondern ebenso ihrem politisch-sozialen Engagement, das sie zu den Brennpunkten ihrer Epoche führte.

Die Ausstellung bietet mit über 90 Fotografien einen Überblick über alle wesentlichen Bereiche von Modottis fotografischem Schaffen, so dass man ihren künstlerischen Werdegang nachvollziehen kann. Nach ersten Stillleben und Architekturaufnahmen wendet sie sich zum Menschenbild hin und entwickelt schon bald eine eigene, parteiliche Fotografie, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt. Sie fotografiert die Lebensrealität der arbeitenden, armen Bevölkerung, insbesondere die Situation der Frauen und Kinder, und sie dokumentiert ebenso die revolutionäre indigene Bewegung sowie Gewerkschafts- und Bauernversammlungen. Neben Modottis Bildern, die die schwierigen Lebensumstände in Mexiko, aber auch den Kampf für eine bessere Zukunft widerspiegeln, werden in der Ausstellung auch Fotografien anderer Autoren präsentiert, die Tina Modotti in verschiedenen Phasen ihres facettenreichen Lebens festhielten.“ (Ankündigung BLMK, <https://www.blmk.de/>)

Ausstellungsbesuch und Gespräch sind bei Teilnahme im Rahmen des Angebots der RLS Brandenburg frei, die Anreise ist selbst zu finanzieren.

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Anmeldung per E-Mail an info@bbg-rls.de oder Telefon unter **0331.8170432**.

Treffpunkt ist um 15.30 Uhr am Eingang, das Gespräch beginnt um 17 Uhr.

KONTAKT:

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.
Cathleen Bürgelt
Dortustraße 53, 14467 Potsdam
Telefon: 0331 81 70 432
E-Mail: info@bbg-rls.de

Regionale Arbeit in und um Senftenberg
Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann
Postfach 100 134
01958 Senftenberg/Zły Komorow
E-Mail: senftenberg@bbg-rls.de

<https://brandenburg.rosalux.de>